

unentwegt auf das Pflaster dieses Vorfalls. Nach einer Weile aber beobachtete er, wie unter dem schwankenden Rocksäum einer Vorübergehenden kleine, rötlich bestrümpfte Knie vorstiessen und wieder verschwanden.

Als er aufsah, erkannte er an der Mappe unterm nackten Unterarm jene Kleine wieder, deren erregte Schulterhaltung seine Sinne immer noch enthielten.

„Teufel nochmal!“ betonte er, sich ermunternd, und schwenkte vornehm auf die Mappe zu

Daselbst befahl Philipp eine geradezu rabiat zu nennende Menschen- und Lebensverachtung und er sagte mit hinreissendem Ausdruck: „Mein Fräulein, Sie sind zwar noch minderjährig. Gleichviel. Wir werden uns rächen.“

Ein nasser Blick, aus Wolken gefallen, vermochte Philipp nicht zu bestürzen.

„Rächen wir uns!“ knurrte er unheimlich. „Rächen wir uns!“

Die Kleine schrie angstverquollen auf und setzte sich in rasenden Galopp.

Philipp tat ungesäumt desgleichen.

Einige Zeit.

Dann verminderte sich sein Eifer rapid.

Endlich blieb er, leicht pustend, stehen und seufzte: „Teufel nochmal!“ Aber doch mit heimlichem Genuss an sich selbst.